

**Verloren.** Mittwoch den 9. Febr. sind früh Morgens auf dem Wege vom Hotel de Pologne, durch die Hainstraße und den ganzen Brühl, 3 schwarze Federn eines Domino-Anzuges verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird hiermit höflichst ersucht, sie im Brühle Karpfen Nr. 55/54, 1. Et., gütigst wieder abgeben zu wollen.

**Verloren** wurde vorgestern vom Brühle, die Reichstraße entlang bis zur Post ein kleiner Schlüssel. Gegen Belohnung abzugeben: Petersstraße, 3 Rosen, in der Buchdruckerei.

**Verloren** wurde am Sonnabend Abend vom Markte bis auf die Johannisgasse Nr. 32 ein brauner getragener Luchshuh. Man bittet denselben gegen Belohnung dort abzugeben.

**Verloren** wurde am 9. Februar Abends auf dem Wege von der Lauchaer Straße bis zum Königsplatz ein von blauer Wolle gestickter Strickbeutel, worin ein Strickkrumpf und ein Taschentuch. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben am Königsplatz Nr. 14, 3 Treppen hoch abzugeben gegen eine angemessene Belohnung.

**Vertauscht** wurde den 21. Januar in der Tanzstunde bei Herrn **John** ein Ueberschuh; da aber trotz vieler Anfragen nicht zu ermitteln war, wer selbigen an sich genommen hat, so wird auf diesem Wege um baldige Rückgabe gebeten, abzugeben Brühl Nr. 31/732, 2. Etage.

### \* Sträußchen ich verlor Dich wieder.

\* Für das mir übersandte Billet zum Concert des U. S. Vereins sage ich der freundlichen Uebersenderin meinen herzlichsten Dank, mit der Bitte, mir gefälligst eine Gelegenheit geben zu wollen, um Ihnen mündlich meine Verehrung zu versichern.  
**U. S. 3!!!**

Die gestern Abend erfolgte glückliche Entbindung meiner lieben Frau von einem gesunden Knaben zeigt hierdurch ergebenst an  
Leipzig, den 10. Februar 1842.

**Kustav Dehlschläger.**

Gestern Abend beschenkte mich meine liebe Frau **Emma** geb. **Rordmann** mit einem kräftigen Jungen. Freunden und Verwandten dies nur hierdurch zur Nachricht.  
Leipzig, den 10. Februar 1842. **Moritz Siegel.**

Heute beschenkte mich meine gute Frau mit einem Töchterchen.  
Leipzig, den 9. Februar 1842.

**Franz Köhler.**

Heute früh um 3 Uhr wurde meine gute Frau **Auguste** geb. **Schneider** von einem gesunden Knaben zwar schwer, doch glücklich entbunden, welches ich hiermit meinen Freunden und Bekannten höflichst anzeige.

Leipzig, den 10. Februar 1842.

**Tobias Reil.**

Neuvermählte

**J. F. Brem,**  
**Auguste Hofmann.**

Leipzig, den 7. Februar 1842.

Theilnehmenden Verwandten und Freunden widmen wir die schmerzliche Anzeige, daß uns heute Morgen um 4 Uhr unser lieber **Fritz** durch den Tod entrisen wurde.

Leipzig, den 10. Februar 1842.

**Joh. Fr. Garck.**

**Louise Garck, geb. Drehseher.**

Den 6. d. M. starb unsere gute Tochter und Schwester **Johanna Dorothea**, 25 Jahre alt, sanft und schmerzlos.  
Leipzig, den 9. Februar 1842.

**Johann Michael**

**Johanna Dorothea Michael** } Kestern.

**Albert**

**Franz**

**Rudolph**

**Heinrich**

**Herrmann**

} Geschwister **Michael.**

### Einpässirte Fremde.

Benninghaus, Eisenwerksbes. von Thale a/S., im gr. Blumenberge.  
Bachmann, Gastwirth von Belgern, im goldenen Einhorne.  
Böhmsch, Detonom von Eisenburg, und  
Bodemer, Fabrikbesitzer von Eisenburg, und  
Böfinger, Kaufmann von Pforzheim, im Hotel de Baviere.  
Borch, Gastgeber von Delitzsch, im Palmbaume.  
Brinski, Graf, Gutsbesitzer von Posen, und  
v. Baronowski, J. u. E., Gutsbes. v. Posen, im Hotel de Pologne.  
Bachmann, Kaufmann von Neustadt, im grünen Schilde.  
Brinhauer, Kaufmann von Hannover, im Hotel de Baviere.  
Beyer, Fabrikant von Schwarzenberg, in Stadt Hamburg.  
Galtier, Rentier von Manchester, im Hotel de Saxe.  
de Courtin, Dem., Schauspielerin von Paris, im grünen Schilde.  
Corfica, Kaufmann nebst Gem., von Berlin, im Hotel de Baviere.  
Du Ruiffel, Schauspieler von Paris, und  
Dorn, Kaufmann von Berlin, im großen Blumenberge.  
Dimes, Schulamtsstand. von Berlin, Ritterstraße Nr. 40.  
Dischoan, Schauspieler von Paris, im grünen Schilde.  
Esenbeck, Kaufmann von Bamberg, in Stadt Wien.  
Feld, Kaufmann von Bremen, im Hotel de Baviere.  
Fasano, Professor von Neapel, im grünen Schilde.  
Förster, Kaufmann von Spremberg, in Stadt Hamburg.  
v. Funk, Major nebst Kam., v. Martfeldberg, im Hotel de Pologne.  
Fischer, Kaufmann von Strehla, im Palmbaume.  
Fisch, Stadtrichter von Döbeln, im Hotel de Pologne.  
Gerber, Kaufmann von Bern, im goldenen Kranich.  
Guvot, Schausp. nebst Gem., von Paris, im grünen Schilde.  
Gräsel, D., Geh.-Finanzrath von Berlin, in Stadt Rom.  
Hellermann, Kaufmann von Reisterbach, und  
v. Helmann, Particulier von Dresden, in Stadt Rom.  
Hersfurt, Kaufmann von Paris, im Hotel de Baviere.  
Häner, Amtmann von Bedra, im schwarzen Kreuze.  
Krause, Kaufmann von Bremen, im Hotel de Baviere.  
v. Kojnowski, D., Prof. von Krakau, Gewandgäcker Nr. 4.  
Kessler, Kaufmann von Reichenbach, Petersstraße Nr. 18.  
Krimmel, Kaufmann von Magdeburg, in Stadt Rom.  
Köhler und  
Köhler, Bergw.-Eleve von Freiberg, im Rheinischen Hofe.  
Leißl, Particulier von Döbeln, im Hotel de Pologne.

Martfeld, Kaufmann von Bremen, im Hotel de Baviere.  
Mielski, Major nebst Gemahlin, von Raska, und  
Müller, Kaufmann von Berlin, im Hotel de Baviere.  
Monché, Brauereibesitzer von Laucha, in Stadt Wien.  
Müller, Musikus nebst Cousine, v. Magdeburg, im schw. Kreuze.  
v. Mengersen, Frau Gräfin von Schepplin, im Hotel garni.  
Nathan, Kaufmann von Paris, im goldenen Hahn.  
Neu-ert, Bergw.-Eleve von Freiberg, im Rheinischen Hofe.  
Pauli, Rentier von Bremen, und  
Port, Kaufmann nebst Gem., von Stettin, in Stadt Rom.  
Preyer, Kaufmann von Elberfeld, im Hotel de Baviere.  
Provence, Mad., Schauspielerin von Paris, im grünen Schilde.  
Pliz, Kaufmann von Sangerhausen, im grünen Schilde.  
Philipsen, D., von Dessau, Ritterstraße Nr. 40.  
Quintier, Regorant von Calais, im Hotel de Saxe.  
Reichenheim, Kaufmann von Magdeburg, im Hotel de Baviere.  
Rosenberg, Kaufmann von Magdeburg, im goldenen Kranich.  
v. Rifgold, Hauptmann von Dresden, im großen Blumenberge.  
v. Räden, Fräulein, von Berlin, in Stadt Rom.  
Rädiger, Bergcandidate von Freiberg, im Rheinischen Hofe.  
Scholz, Bergbeamter von Glöden, und  
Silligsmüller, Handlungsreisender von Würzburg, im gr. Blumenberge.  
Schwarzenberg, Hdlgsreis. von Elberfeld, im großen Blumenberge.  
Schwarze, Bergelose von Freiberg, im Rheinischen Hofe.  
Schlomann, Particulier von Berlin, in Stadt Rom.  
Score, Particulier von London, im Hotel de Saxe.  
Schiffert, Rittergutsbesitzer von Berlin, im Hotel de Baviere.  
Saran, Gastgeber von Calbe, im Palmbaume.  
Tittel, Gutsbesitzer von Dommigk, im goldenen Einhorne.  
Thlenemann, M., von Reutkirchen, im grünen Baume.  
Winkler, Schullehrer von Wahlitz, im goldenen Einhorne.  
Waldmann, D., von Döbeln, im großen Blumenberge.  
Wib, Kaufmann von Bordeaux, und  
Wib, Kaufmann von Bern, im Hotel de Baviere.  
Weigel, D., von Habertsdorf, Ritterstraße Nr. 10.  
Wittig, Hdlgsreis. von Falkenhain, in Stadt Hamburg.  
Wendt, Particulier von Magdeburg, im Palmbaume.  
Zeis, Bergelose von Freiberg, im Rheinischen Hofe.  
Zimmermann, Student von Berlin, Ritterstraße Nr. 40.

Druck und Verlag von **C. Volz.**